

Veränderungen im Ergebnishaushalt 2019 - 2021 in TEUR -

Anlage 1

| lfd. Nr. | Bezeichnung | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2020 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2021 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019-2021 | z* b* e* | Bemerkungen |
|--|--|---|---|---|--|----------------|--|
| a) finanzwirtschaftliche Eckdaten | | | | | | | Veränderungen insb. lt. HH-Erlass 2019 |
| 1 | Einkommensteuer-Beteiligung | 970 | 1.210 | 1.000 | 3.180 | | Rückgehende Steuereinnahmen bei der Einkommensteuer ab 2019 aufgrund der Mai-Steuerschätzung 2019 |
| 2 | Umsatzsteuer-Beteiligung | -810 | -40 | -50 | -900 | | Maisteuerschätzung ab 2019 steigende Umsatzsteuereinnahmen, in 2019 erhöhte Einnahmen u.a. aufgrund Verlängerung der Integrationspauschale |
| 3 | Gewerbsteuer | -8.000 | -4.000 | | -12.000 | | für 2019 steigende Gewerbesteuereinnahmen aufgrund positivem Ergebnis 2018, für 2020 - 2022 Rückgang um jährlich 2 Mio. € aufgrund stagnierender Prognosen aus der Wirtschaft |
| 4 | Schlüsselzuweisungen | -4.310 | 970 | -2.520 | -5.860 | | höhere Schlüsselzuweisungen aufgrund steigender Kopfbeträge, in 2020 Rückgang aufgrund Auswirkung des hohen GewStErgebnisses 2018 |
| 5 | Investitionspauschale | -400 | 140 | -130 | -390 | | höhere Investitionspauschale aufgrund steigender Kopfbeträge, in 2020 Rückgang aufgrund Auswirkung des hohen GewStErgebnisses 2018 |
| 6 | Familienlastenausgleich | -20 | -20 | -20 | -60 | | Erhöhung lt. Haushaltserlass |
| 7 | Kindergartenlastenausgleich | -250 | -250 | -250 | -750 | | Erhöhung der Mittel der Kindergartenförderung |
| 8 | Kindergartenlastenausgleich "Gute Kita Gesetz" | -600 | -1.200 | -1.800 | -3.600 | | Zusätzliche Mittel der Kindergartenförderung aus dem Gute-Kita-Gesetz. |
| 9 | Zuweisung Kleinkindbetreuung | -850 | -866 | -884 | -2.600 | | Steigende Kinderzahlen sowie Erhöhung des Betriebskostenzuschusses pro betreutem Kind |
| 10 | Schulsachkostenbeiträge | 57 | 57 | 57 | 171 | | Rückgehende Schülerzahlen |
| 11 | FAG-Umlage | 110 | 2.720 | 1.970 | 4.800 | | aufgrund höherer prognostizierter Gewerbesteuereinnahmen |
| 12 | Gewerbsteuerumlage | 950 | -5.000 | -5.550 | -9.600 | | aufgrund höherer prognostizierter Gewerbesteuereinnahmen, ab 2019 Absenkung der Gewerbesteuerumlage auf 64 % und ab 2020 auf 35 % aufgrund Wegfall Solidaritätszuschlag |
| 13 | Kreisumlage | 410 | 3.000 | 2.470 | 5.880 | | aufgrund höherer prognostizierter Gewerbesteuereinnahmen |
| 14 | Nachzahlungszinsen | 1.600 | | | 1.600 | | aufgrund laufender Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht und damit einhergehender Widerspruchsverfahren gegen die Nachzahlungszinsen bei der Gewerbesteuer ist zu erwarten, dass es zu Rückzahlungen kommen, sollte der Zins gemäß §233a AO abgesenkt werden. |
| Zwischensumme a) | | -11.143 | -3.279 | -5.707 | -20.129 | | |

z* = zwingend
b* = beschlossen
e* zu entscheiden

| lfd. Nr. | Bezeichnung | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2020 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2021 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019-2021 | z* b* e* | Bemerkungen |
|--|---|---|---|---|--|----------------|---|
| b) Korrekturen, sowie zwingende oder bereits beschlossene Veränderungen | | | | | | | |
| 15 | Erstellung Mietspiegel | 80 | 0 | 0 | 80 | b | Erstellung Mietspiegel mit im Rhythmus von 4 Jahren wiederkehrenden Sachmitteln i. H. v. 80.000 € gemäß GR-Vorlage: 072/18. |
| 16 | Anschubfinanzierung Schlachthofprojekt | 20 | 60 | 60 | 140 | b | siehe hierzu gesonderte Vorlage zum Thema "Schlachthofprojekt" zum Haupt- und Bauausschuss am 23.09.2019 |
| 17 | Aufwand für Baumpflege | 485 | 260 | 260 | 1.005 | b | Gemäß GR-Vorlage 010/19: Mehraufwand vor allem aufgrund von herrschenden Wetterextremen, die zu einer Erhöhung der Kosten für Baumpflege, Massaria-Kontrolle, Fällungen, Wässern der Nachpflanzungen und für die Beseitigung von Starkwind-/Sturmschäden geführt haben und wahrscheinlich auch weiterhin führen werden. Im Mehraufwand 2019 ist eine ÜPL in Höhe von 224.000 € aus 2018 enthalten. Mehraufwand ab 2020: 260.000 €. |
| 18 | Mieten zur Verwaltungsunterbringung / Marktcenter etc. | 170 | 245 | 245 | 660 | b | Gemäß GR-Vorlage 082/18 sowie weiterem Raumbedarf der Verwaltung müssen zusätzliche Räumlichkeiten angemietet werden. Zudem sind in der Vergangenheit Mieteinnahmen z.B. aus der bis dahin möglichen Weitervermietung von Räumen des Marktcenters dauerhaft entfallen, die heute von der Stadt genutzt werden (z.B. Seniorenbüro), was nun korrigiert wird. Der Ansatz für Mietaufwendungen wird im Jahr 2019 um 70.000 € erhöht und ab 2020 um 145.000 €; der Ansatz für Mieterträge ab 2019 um 100.000 € reduziert. |
| 19 | Kostenbeteiligung Beseitigung Graffiti an private Haushalte | 50 | | 50 | 100 | b | Kostenbeteiligung der Stadt zur Beseitigung von Graffiti an Privatgebäuden. Bei den Mitteln von 50.000 € die 2019 zusätzlich bereitgestellt werden sollen, handelt es sich um eine APL gemäß GR-Vorlage 121/18. Da es sich um ein laufendes Projekt handelt, sollen die Mittel auch 2021 bereit gestellt werden. |
| 20 | Zukunft des Karl-Heitz-Stadions und Rasensportkonzept Südring - Projekt- und Prozessplanung | 280 | | | 280 | b | Benötigte Mittel für Entscheidungsfindung zum Standort für das Karl-Heitz-Stadion sowie der Erarbeitung eines Konzeptes zur Weiterentwicklung der bestehenden Sportanlagen am Südring. Die Veränderung von 280.000 € beinhaltet eine APL in Höhe von 80.000 € gemäß GR-Vorlage 148/18. |
| 21 | Korrektur: Budgetumschichtung Planstelle Bündnis für Wohnen, Sozialplanung und Beschäftigungsförderung von Fachbereich 10 zu Fachbereich 9 | 0 | | | 0 | | Gemäß Organisationsverfügung vom 25.01.2019 geht das Budget für die Planstelle Bündnis für Wohnen, Sozialplanung und Beschäftigungsförderung (insgesamt 95.750 €) mit Wirkung zum 01.02.2019 vom Fachbereich 10 zu Fachbereich 9 über. |

z* = zwingend
b* = beschlossen
e* = zu entscheiden

| lfd. Nr. | Bezeichnung | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2020 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2021 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019-2021 | z* b* e* | Bemerkungen |
|-------------------------|--|---|---|---|--|----------------|--|
| 22 | Korrektur: Umschichtung von Budgetmitteln des Fachbereichs 9, Abteilung 9.3 in den Finanzhaushalt | -150 | | | -150 | | Zur Finanzierung der Kita Ölberg werden 150.000 € aus für weitere Kitamaßnahmen reservierten Budgetmitteln des FB 9, Abteilung 9.3 in den Finanzhaushalt umgeschichtet - insgesamt ist die Maßnahme neutral |
| 23 | Übernahme Buntes Haus in die Trägerschaft der Stadt Offenburg -Finanzierung ab 2020- | 0 | 60 | 60 | 120 | b | Für die Finanzierung des SFZ Buntes Haus von September bis Dezember 2019 werden insgesamt 220.000 € innerhalb des FB 9 kostenneutral (bisher hauptsächlich aus Zuschussmitteln) auf die Kostenstelle SFZ Buntes Haus (hauptsächlich für Personalausgaben) umgeschichtet. Für den laufenden Betriebs- und Unterhaltungsaufwand werden ab 2020 jährlich 50.000 € zusätzlich benötigt (siehe GR-Vorlage 029/19). Die restlichen Mittel werden aus den bisherigen Zuschüssen umgeschichtet. Weitere 10.000 € fallen weiterhin als Zuschuss an die Ausländerinitiative Offenburg e.V. an, um auch nach der Übertragung des Bunten Hauses an die Stadt Offenburg die Hausaufgabenhilfe gewährleisten zu können. |
| 24 | BK-Zuschüsse an freie und kirchliche KiTa-Träger | 98 | 98 | 98 | 294 | z | Anpassung an die steigende Anzahl der betreuten Kinder. |
| 25 | Umsetzung des Gute-Kita-Gesetzes | 454 | 763 | 1.363 | 2.580 | z | Erhöhung der BK-Zuschüsse an freie und kirchliche KiTa-Träger aufgrund der geplanten Leitungsfreistellung (Gute-Kita-Gesetz) sowie weitere Maßnahmen aufgrund zu erwartender Umsetzungen aus dem Gute-Kita-Gesetz |
| 26 | Zuschuss an Vinzentiushaus Offenburg | 58 | 0 | 0 | 58 | b | Bezuschussung neuer Angebote ambulanter Nacht- und Wochenpflege (siehe GR-Vorlage 028/19). |
| 27 | BKZ AGJ Erfrierungsschutz Haselwanderstr. | | | 20 | 20 | b | Gemäß GR 060/19 soll ab dem Jahr 2021 ein jährlicher Betriebskostenzuschuss an die AGJ für die ständige Einrichtung eines Erfrierungsschutz für Obdachlose am Standort Haselwanderstraße gewährt werden. |
| 26 | Sachkostensteigerung | | 750 | 750 | 1.500 | z | Pauschale Steigerung der Sachkosten (32 Mio. €) um rd. 2,5 % pro Doppelhaushalt |
| 28 | Personalkosten für zusätzl. Stellen | 1.456 | 2.522 | 2.452 | 6.430 | z | zusätzliche Stellenanteile gem. Veränderungsliste zum Stellenplan (Anlage 7) |
| Zwischensumme b) | | 3.001 | 4.758 | 5.358 | 13.117 | | |

z* = zwingend
b* = beschlossen
e* zu entscheiden

| lfd. Nr. | Bezeichnung | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2020 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2021 | Mehraufw. (+) Mehrertrag (-) 2019-2021 | z* b* e* | Bemerkungen |
|----------|-------------|---|---|---|--|----------------|-------------|
|----------|-------------|---|---|---|--|----------------|-------------|

| c) noch zu beschließende Veränderungen | | | | | | | |
|--|------------------------------------|---------------|--------------|-------------|---------------|---|---|
| 29 | Mehreinnahmen Baugebühren | -130 | -130 | -130 | -390 | e | Mehreinnahmen aufgrund steigender Bautätigkeit, zur Gegenfinanzierung der neuen Stellen |
| 30 | Mehreinnahmen Bußgelder | -83 | -165 | -165 | -413 | e | Mehreinnahmen zur Gegenfinanzierung der neuen Stellen |
| 31 | Mehreinnahmen Gutachterausschuss | -70 | -70 | -70 | -210 | e | Mehreinnahmen zur Gegenfinanzierung der neuen Stellen |
| 32 | Bewerbung um die Landesgartenschau | 120 | 0 | 0 | 120 | e | Mehrkosten u. a. aufgrund von einer moderierten Jugendbeteiligung und Entwicklung eines Corporate Designs. |
| 33 | Gebäudereinigung im Kita-Bereich | 59 | 50 | 50 | 159 | e | Mehraufwand aufgrund zusätzlich zu reinigender m² durch die TBO sowie Tarifierhöhungen. |
| 34 | Ablöse Pfarrpründe | 50 | | | 50 | e | Die seit Jahrhunderten bestehenden jährlichen Zahlungsverpflichtungen gegenüber der katholischen Kirche (Pfarrpründe verrechnung Freiburg) für sogenannte "Kompetenzleistungen" sollen abgelöst werden. Die einzige Möglichkeit für Kommunen, sich dieser Verpflichtung zu entledigen, ist die Zahlung einer Ablöse in Höhe des 25-fachen Jahresbetrags. Bei den Kompetenzleistungen handelt es sich um die Holzkompetenz Windschlag und Hl. Dreifaltigkeit sowie die Geld-Wein-Fruchtkompetenz St. Bernhard. |
| Zwischensumme c) | | -54 | -315 | -315 | -684 | | |
| Summe der zahlungswirksamen Mehr-/Minderaufwendungen a)+b)+c) | | -8.196 | 1.164 | -664 | -7.696 | | |

z* = zwingend
b* = beschlossen
e* zu entscheiden